

Rund 500 Mitwirkende beim Festumzug mit dem Musikverein Ellhofen Musikkapellen blasen bei Traumwetter dem Publikum den Marsch

Chapeau Musikverein Ellhofen für ein großartiges 4-Tage-Musikevent. Der Verein hat einmal mehr bewiesen was ein intaktes „Familienleben“ bewirken kann. Das 80-jährige Vereinsbestehen und das 53. Sulmtalmusikfest hat man gefeiert, der Festumzug am Sonntagnachmittag ist der Höhepunkt.

Die Sonne scheint, dazu ein weiß-blauer Wolkenhimmel. Besser kann es nicht sein, der Wettergott muss ein Musiker sein. „Bitte Aufrücken. Ich brauch' noch ein bisschen Platz für den Kindergarten“, appelliert Festumzugsorganisator Bernd Bollmann am Startplatz Sporthalle an die Trachtenkapelle aus dem österreichischen Maria Luggau wo Dirigent Josef Salcher das Kommando hat. Die sieben Ehrenmitglieder des Musikvereins lassen sich derweil schon mal ein Gläschen Wein

schmecken. „Wir sind alle da!“, strahlt Monika Stirn und protestet ihren Mitstreitern auf dem hübsch geschmückten Wagen zu. Nicht weniger sehenswert ist der alte Lanz-Traktor von Jochen Seyffer der die MVE-Honoratioren in Richtung Festzelt fahren wird.

Derweil säumen Hunderte von Zuschauern die Hauptstraße in der Ortsmitte. Gut gelaunt und in bester Feststimmung winkt man den Mitwirkenden zu. An der Spitze des Umzugs marschiert der Musikverein Ellhofen und bläst dem Publikum im wahrsten Sinne des Wortes den Marsch. Dahinter chauffiert Bürgermeister Wolfgang Rapp mit Lederhose und Strohhut einen alten Porsche-Oldtimer-Traktor mit krassen 14 PS. Ehefrau Rita an seiner Seite hat ihren Spaß.

Die Kindergartenkinder in Begleitung von Erzieherinnen und Eltern sind ein Hingucker.



Bürgermeister Wolfgang Rapp mit Ehefrau Rita

Mit Fähnlein an der Hand winken sie dem Publikum fröhlich zu. Der Musikverein Erlenbach spielt auf, dahinter über 40 blaue Shirts der Sulmtalnarren. Nicht nur einmal kommt da ein lautstarkes „Ellauh“ über die Lippen der Festumzugsbesucher. Viel Applaus gibt es für die österreichischen Gäste der Harmoniemusik Tschagguns, die schon zur Frühschoppenzeit im Festzelt mit ihrer Musik begeistert hatten.

Dem Musikverein Binswangen folgt ein für den Straßenverkehr zugelassener Mercedes O3500 Oldtimerbus von Müller Reisen in Massenbachhausen. Die Fahrt aus dem schicken roten Fahrzeug genießen Senioren vom Musikverein und vom Lehrensteinsfelder Pflegeheim.

Am Straßenrand ist Elisabeth Kohler bester Laune: „Das ist hier eine herrlich bunte Vielfalt“, zeigt sich die Musikerin aus Tschagguns vom Umzug angetan während der Lieder-

kranz Ellhofen lustig und fidel von einem hübsch geschmückten Wagen so manches Wanderlied zum Besten gibt. Mit starker Mannschaft zeigt sich der TSV Ellhofen. Angeführt von der Vorstandschaft folgen die Zumbagruppe, Tischtennis- und Turnabteilung. Mit zum TSV-Tross zählen „Die Schweden“ und die Theaterfinken. Der Musikverein Lehrensteinsfeld ist ein gut gewählter Musikmacher am Schluss ehe zehn Traktoren der Schlepperfreunde Oberulm, die Feuerwehr Ellbachtal und das DRK-Team vom Ortsverein Weinsberg den Tross abschließen.

Umzugsorganisator Bernd Bollmann: „Toll, dass so viele Leute da waren. Alles hat prima geklappt und alle hatten ihren Spaß. Ein großer Dank an alle die hier mitgemacht haben.“ zeigt er sich zufrieden und genehmigt sich ein wohlverdientes kühles Bierchen. Text und Bilder (kre)



Hübsch geschmückter Traktor mit den Ehrenmitgliedern vom Musikverein



Das sieht gut aus: Die Trachtenkapelle aus Maria Luggau



Beim Liederkränz macht das Singen doppelt Spaß